



Pfarrei-Chronik

- 1799** wird die römisch-katholische Pfarrei Bern gegründet.
- 1890** folgt die Gründung der Pfarreien Burgdorf, Thun und Interlaken.
- 1916** errichtet das Pfarramt Thun eine Unterrichtsstation in Konolfingen.
- 1939** Der Kanton Bern erlässt ein Dekret über die Anerkennung römisch-katholischer Pfarreien im Amtsbezirk. Konolfingen gehört zu Burgdorf.
- 1940** Da Burgdorf überlastet ist, übernimmt das Pfarramt Thun die Gottesdienste in Konolfingen. Im Dachzimmer des Schulhauses Stalden wird die erste heilige Messe zelebriert.
- 1945** wird der Katholische Familienverein Konolfingen und Umgebung gegründet und
- 1948** der römisch-katholische Kultusverein der Ämter Konolfingen und Signau.
- 1949** erhält Konolfingen ein eigenes Pfarr-Rektorat. Die Amtseinssetzung von Pfarrer Paul Engeler erfolgt in der Kirche Langnau.
- 1951** wird die Pfarrstelle in Konolfingen vom Kanton Bern als Hilfspfarrstelle anerkannt und auch entsprechend besoldet.
- 1954** zählt der Kultusverein 28 politische Gemeinden als Mitglieder.
- 1963** erhalten zu Beginn des Jahres die Münsinger Katholiken vom Bischof ein eigenes Pfarr-Rektorat zugesprochen, dem noch die Gemeinden Kiesen, Tägertschi sowie Ober- und Niederwichtrach angegliedert werden.
- 1966** beschliesst der Kultusverein, eine Auferstehungskirche mit Turm, Unterrichtslokal und Pfarrhaus nach den Plänen von Architekt Adrian Keckeis aus Burgdorf auf dem „Inseli“ in Konolfingen zu erstellen. Der Finanzplan wird von der rechtlich immer noch zuständigen katholischen Kirchgemeinde Burgdorf genehmigt.
- Pfarrer Paul Engeler demissioniert und Pfarrer Thomas Hasler wird als neuer Pfarrer in Konolfingen eingesetzt.
- Am 4. September nimmt der Bischof von Basel und Lugano, Dr. Franziskus von Streng, die Grundsteinlegung vor.
- 1967** wird die Auferstehungskirche am 25. November feierlich eingeweiht.

- 1970** löst sich der Kultusverein auf, Konolfingen wird eine selbstständige Kirchgemeinde.
- 1974** wird Pater Walter Rickenbach Pfarrer von Konolfingen.
- 1980** wird Padre Giuseppe Fabbian Seelsorger für die italienischsprachigen Pfarreiangehörigen in Konolfingen, Münsingen und Worb
- 1985** wird Pfarrer Josef Emmenegger ins Amt eingesetzt.
- 1992** entsteht der Seelsorgeverband Konolfingen – Münsingen.
- 1993** übernimmt Diakon Georg Studer-Bregy die Leitung der Pfarrei Konolfingen, Pfarrer Res Meier aus Münsingen versieht die priesterlichen Dienste.
- 1994** wird eine Teilzeitstelle für das Sekretariat geschaffen.
- 1997** erfolgt eine Erweiterung des Pfarreisaals durch einen Wintergarten.
- 1998** wird für die Katechese ebenfalls eine Teilzeitstelle geschaffen.
- 2003** erstellt eine Arbeitsgruppe ein Leitbild für die Pfarrei und Kirchgemeinde.
- 2006** kehrt Padre Giuseppe Fabbian nach Italien zurück. Die italienischsprachigen Katholik-en/innen werden von nun an von der Missione Cattolica di Berna betreut.
- 2007** feiern Pfarrei und Kirchgemeinde 40 Jahre Kirchweihe der Auferstehungskirche in Konolfingen.
- 2010** erfolgt die Schaffung von Teilzeitstellen für den Sakristanen- und Abwartsdienst.
- 2012** errichtet am Auffahrtstag Bischof Felix Gmür die fünf Pastoralräume des Dekanats Region Bern.
- Die Pfarreien Konolfingen und Münsingen bilden neu den Pastoralraum Bern–Süd.
- 2013** tritt Ende Januar Diakon Georg Studer in den verdienten Ruhestand. Während sechs Monaten hält Valeria Hengartner, Theologin, die Leitung der Pfarrei inne, bis zur Amtsübernahme durch Manuel Simon im August.
- 2020** Ende August verlässt Gemeindeleiter Manuel Simon die Pfarrei. Im September übernimmt Aline Mumbauer die Pfarreileitung ad interim für voraussichtlich 3 Jahre.
- 2022** Ende Juli verlässt Aline Mumbauer die Pfarrei und Petra Raber übernimmt ab September die Gemeindeleitung.
- Im September wird das neue Pfarreizentrum nach knapp einjähriger Bauzeit eingeweiht.

Pfarreleitungen

Pfarrer Paul Engeler	1949 – 1966
Pfarrer Thomas Hasler	1966 – 1973
Pfarrer Walter Rickenbach	1974 – 1985
Pfarrer Josef Emmenegger	1985 – 1992
Pfarrer Res Meier	1993 – 2004
Diakon Georg Studer	1993 – 2013
Gemeindeleiter Manuel Simon	2013 – 2020
Gemeindeleiterin Aline Mumbauer	2020 – 2022
Gemeindeleiterin Petra Raber	2022 -

Kirchgemeinderatspräsidien

Martin Clausen	1970 – 1973
Werner Anderhub	1974 – 1975
Claudio Stöckenius	1975 – 1979
Paul Waldner	1980 – 1987
Thomas Leimgruber	1987 – 1994
Martin Koch	1995 – 2001
Bernadette Sarbach	2002 – 2010
Bruno Hofstetter	2011 – 2023

Pfarreiratspräsidien

Suzanne Brun	1972 – 1980
Rosmarie Koster	1980 – 1987
Franziska Zurflüh	1993 – 1996
Barbara Felder	1996 – 1997
Peter von Wyl	1997 – 1999
Marianne Brügger	1999 – 2019
Johanna Kellenberger	2020 –